

Programm

- 16:00 Uhr** **Begrüßung**
Hans Peter Wollseifer
Vorstandsvorsitzender des IKK e.V.
- 16:20 Uhr** **Status und Erfahrungen aus 10 Jahren ELGA**
Dr. Stefan Sabutsch
Technischer Geschäftsführer der ELGA GmbH,
Österreich
- 16:40 Uhr** **Podiumsdiskussion**
Lena Dimde
Product Ownerin der ePA, gematik GmbH
Robert Leitl
Verwaltungsratsvorsitzender der BIG direkt gesund
und Mitglied im Beirat der gematik GmbH
Annette Rennert
Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Praxis im Kaiserviertel, Dortmund
Stefan Schwartze MdB
Beauftragter der Bundesregierung für
die Belange der Patientinnen und Patienten
- 17:45 Uhr** **Fazit**
Jürgen Hohnl
Geschäftsführer des IKK e.V.
- Moderation**
Julia Klann
Freie Journalistin



Gemeinsame Vertretung der
Innungskrankenkassen e.V.

19. November 2025, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

dbb forum berlin
Friedrichstraße 169
10117 Berlin

Das dbb forum ist barrierefrei zugänglich.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich für die Vor-Ort-Teilnahme bis zum
17. November online an, unter:
www.ikkev.de/plattform-gesundheit

Ansprechpartnerinnen

Iris Kampf, Romy Serfas

IKK e.V., Hegelplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030 202491-32
E-Mail: veranstaltungen@ikkev.de



Datenschutzhinweis:

Ihre Angaben werden für künftige Einladungen des IKK e.V. genutzt. Möchten Sie keine weiteren Einladungen zu unseren Veranstaltungen oder Informationen über den IKK e.V. mehr erhalten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an veranstaltungen@ikkev.de. Des Weiteren möchten wir Sie darauf hinweisen, dass während der Plattform Gesundheit fotografiert wird. Die Bilder werden im Anschluss im Internet veröffentlicht. Möchten Sie nicht fotografiert werden, setzen Sie sich bitte im Vorfeld mit uns in Verbindung. Wir weisen weiter darauf hin, dass der Livestream aufgezeichnet und online veröffentlicht wird. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich mit der Erfassung, Verarbeitung sowie Nennung evtl. Fragen im Rahmen dieses Livestreams einverstanden. Sollten nach dem Livestream Fragen offen sein, kontaktieren Sie uns gerne, E-Mail: veranstaltungen@ikkev.de.

Titelfoto: freepik.de



Die ePA im Praxistest

Chancen, Herausforderungen,
Perspektiven



Falls Sie nicht vor Ort teilnehmen können, steht Ihnen am
**19. November, ab 16 Uhr, ein Live-Stream der Veranstaltung in
unserem Youtube-Kanal** (www.youtube.com/@IkkevDeBerlin)
zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

32. Plattform Gesundheit

32. Plattform Gesundheit

Die ePA im Praxistest – Chancen, Herausforderungen, Perspektiven

Mittwoch, 19. November 2025,
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mit der „ePA für alle“ hat eines der größten Digitalisierungsprojekte im Gesundheitswesen Fahrt aufgenommen. Seit dem 29. April 2025 erhält jede und jeder gesetzlich Versicherte von ihrer bzw. seiner Krankenkasse automatisch eine elektronische Patientenakte (ePA), wenn kein Widerspruch eingelegt wird (Opt-out). Seit dem 1. Oktober sind darüber hinaus Arztpraxen, Apotheken sowie Krankenhäuser verpflichtet, die Akte aktiv zu nutzen.

Die Testphase der ePA war mit vielen Hindernissen und Herausforderungen verknüpft. In den Modellregionen führten technische Probleme zu Verzögerungen. In Teilen der Ärzteschaft befürchtet man eine Zunahme der Arbeitsbelastung und war sich im Hinblick auf Haftungsfragen unsicher. Auch die Datensicherheit wurde immer wieder kritisch diskutiert. Die Hinweise des Chaos Computer Clubs auf Sicherheitslücken verstärkten die Skepsis vieler Patientinnen und Patienten, der Fokus in der Öffentlichkeit wurde auf die Problemsicht beschränkt. Das Ergebnis: Laut einer aktuellen forsa-Umfrage im Auftrag des IKK e.V. sind 59 Prozent der Befragten besorgt, dass die ePA nicht ausreichend gegen Hackerangriffe geschützt ist. Zudem fühlen sich viele Versicherte immer noch nicht ausreichend informiert und erkennen noch keinen unmittelbaren Nutzen. Es wird Zeit, die Chancen in den Blick zu nehmen.

Über den IKK e.V.:

Der IKK e.V. ist die Gemeinsame Vertretung der Innungskrankenkassen auf Bundesebene. Der Verein wurde 2008 gegründet mit dem Ziel, die Interessen seiner Mitglieder und deren Versicherten gegenüber allen wesentlichen Beteiligten des Gesundheitswesens zu vertreten. Die Innungskrankenkassen stehen für 5,1 Mio. Versicherte.

Die Erfahrungen anderer europäischer Länder – etwa Estland, Finnland, Dänemark und Österreich – zeigen das Potenzial der ePA: Alle relevanten Gesundheitsdaten werden an einem Ort gebündelt. Dies ermöglicht den Behandelten einen schnellen Zugriff und sichert Transparenz. Die Abstimmung zwischen Ärztinnen und Ärzten, Apotheken und Pflegekräften verbessert sich und Doppeluntersuchungen werden vermieden. Dies spart sowohl personelle als auch finanzielle Ressourcen. In Zeiten der angespannten finanziellen Situation in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) und des Fachkräftemangels ist das wichtiger denn je.

Ein weiteres Potenzial liegt in der wissenschaftlichen Nutzung der in der ePA gesammelten Daten. Sie eröffnen wertvolle Chancen für Forschung und Gesundheitswesen, indem sie neue Erkenntnisse zur Verbesserung der Behandlung, zur Stärkung der Patientensicherheit und zur Vermeidung von Versorgungsdefiziten ermöglichen. Die EU hat hierzu bereits einen gemeinsamen europäischen Rahmen gesetzt.

Die ePA bewegt sich also zwischen großen Erwartungen und spürbaren Herausforderungen – wie lassen sich diese miteinander in Einklang bringen?

Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt der Diskussion:

- Wie können Krankenkassen, Leistungserbringer und Patienten von der ePA profitieren und wie lässt sich Vertrauen in die Sicherheit aufbauen?
- Welche Bedingungen sind nötig, damit Versicherte und Leistungserbringer die ePA nutzen und als nützlich empfinden? Und welchen Beitrag kann sie zur Förderung der (digitalen) Gesundheitskompetenz und Patient Empowerment beitragen?

- Welche politischen und strukturellen Voraussetzungen sind für eine gelingende Weiterentwicklung der ePA nötig?
- Welche Lehren können aus der Umsetzung der ePA für die Digitalisierung im Gesundheitswesen gewonnen werden?

Hans Peter Wollseifer
Vorstandsvorsitzender

Hans-Jürgen Müller
Vorstandsvorsitzender

Jürgen Hohnl
Geschäftsführer